

Derst dan dz man ein öl darauf mache/zeige  
aber nicht an/ zu wem es dienstlich sey. Ich  
hab aber durch die erfahrung befunden/ das  
auff der Welt nichts bessers ist zu allen ge-  
brechen der Nerven/ dann das nussöl an der  
Sonnen mit holderblüß zubereyter. Was  
ist aber nach viler leut meynung verrecheli-  
chers/ dann die griene nusschölffen. Nicht  
desto weniger druckte Galenus den safft dar-  
rauff/ seud in ab mit honig/ vnd braucht ihn  
in allen gebrechen des halß/ vnnnd sonderlich  
so er inwendig offen/ vnd engzündet ist.

#### Von den Hömer.

Es rühmend diser zeyt die Doctores va-  
ber die massen sehr/ halten auch in grossen  
werth/ das horn eines Einkirns: dann wie  
sie sagen/ man brauchts innwendig/ oder  
außwendig/ so ist es güt für das gift. Des-  
rowegen sie es auch inn der Pestilenz/ so ein-  
nen jezund schon eingenommen hat/ einge-  
ben/ vnnnd kürzlich zu reden/ so machen sie  
gleich ein Arzney für all vnglück darauß.  
Dieweyl ich mich aber jeder zeyt solcher  
Künsten gern beflissen/ hab ich auch dise  
aygens

aygenschafft des Zinkirn erfahren wollen/  
vnd zu zeit der Pestilenz wol an zehen Pers  
sonen versucht / aber nye nichts besonders  
oder so gar löblich damit aufgericht / also  
das ich schier mehr halten döuffe auff die  
hirsch / oder Geysshorn / dann auff das ob  
gemelt. Dann dieselbige ein bekante krasse  
haben zu trucknen / vnd zu reynigen / also  
das mans bey den alten gebraucht die zän  
damit zu weissen / vnd so sieluck seind / zu  
beseftigen. Derowegen wann man obge  
melte hörner brennet / vnd einem darab zu  
trincken gibt / gibt es ihn ein sonderlichen  
behilff / vnd geringe miltung in der roten  
rür / vnd blüt aufspeyen. Du möchtest aber  
sagen / ich erzelete allein das ihenig / so inn  
Büchern geschriben steht / vnd dessen Cels  
sus / Scribonius / Galenus / Aetius / vnd  
Aegineta hin vnd wider meldung gethon  
haben. In welchem ich dir / Günstiger Les  
ser / geren beysallen will / dann ich so hoffer  
tig oder stolz nicht bin / das ich mir die er  
ste erfindung zuschreiben / oder so vnuer  
schambt / das ich den ihenigen / so ihr zeyt  
mit nutzlichen dingen zulesen hingungen  
möchten / die lügen für die Warheit ver  
kauffen

Kanffen wölle. So haben nun obgemelte  
Autores geschriben / das / wann man das  
Hirschhorn zu pulfer brennet / das es ein  
treffliche Artzney ist / denen / so blüt auß-  
werffen / vnd mit den grimmen / oder darinn  
gicht geplagt seind. Man mengts auch vn-  
der die Augenwasser / als welches die trief-  
sende augen hefftig trucknet.

#### Von alten zieglen vnd häfen.

So man die ziegel vnnnd häfen / so man  
im Ofen ein lange zeit gebraucht hat / zu  
pulfer stoffet / vnnnd mit honig annachtet /  
haben sie ein besondere Tugent / vnd eigens  
schafft die zän weiß zumachen. Gleichfals  
so mans mit einem starcken essig zertreibt /  
verreibt es alles beissen vnnnd jucken der  
haut / desgleichen die Kotte hoppen. Fern-  
er so mans mit wachs wol umbrühret /  
vnnnd vber die harte beüzgel legt / so ma-  
chen sie dieselbigen schwären. Man macht  
auch auß alleen Siegelsteinen ein öl / wel-  
ches mancherley namen hat / vnnnd so das-  
selbig in den Apotrecken recht / vnnnd vnuer-  
c felseht